

Wesentliche Bereiche für den Gegenstand Religion röm.-kath.

Semesterbezeichnungen laut Lehrplan:

- 6. Klasse Wintersemester: 3. Semester
- 6. Klasse Sommersemester: 4. Semester
- 7. Klasse Wintersemester: 5. Semester
- 7. Klasse Sommersemester: 6. Semester
- 8. Klasse Wintersemester: 7. Semester
- 8. Klasse Sommersemester: 8. Semester

6. Klasse: 3. Semester

Wesentlicher Bereich: Bibel

Die Vielfalt biblischer Gottesbilder beschreiben (A) und deuten (B) sowie einen Gott von Götzen unterscheiden können (D).

Die Bibel in der Spannung von Menschenwerk und Gotteswort verstehen (B) und interpretieren können (D).

Wesentlicher Bereich: Christliche Grundhaltungen

Den Einsatz in der katholischen Kirche für soziale Gerechtigkeit vor Ort und weltweit beschreiben (A) und Verantwortung für sich und die Mitmenschen übernehmen können (C).

Sich mit aktuellen ethischen Fragen vor dem Hintergrund verschiedener ethischer Positionen auseinander setzen (D) und Orientierungs- und Handlungsmöglichkeiten aus dem biblisch christlichen Welt- und Menschenbild aufzeigen können (C).

Wesentlicher Bereich: Feste und Riten

Die stärkende und heilende Zuwendung Gottes im Leben von Menschen wahrnehmen (A) und verstehen (B), wie sie sich im Sakrament der Krankensalbung verdichtet.

Feste und Festkreise als gelebte und gefeierte Theologie deuten (B) und gestalten können (E).

6. Klasse: 4. Semester

Wesentlicher Bereich: Monotheistische Religionen

Die Entwicklung zentraler Glaubenswahrheiten in den ersten ökumenischen Konzilen erläutern können (B).

Gemeinsames und Unterscheidendes der abrahamitischen Religionen darstellen (A) und als Grundlage für einen interreligiösen Dialog anwenden können (D).

Wesentlicher Bereich: Initiationssakramente

Initiationsriten beschreiben (A), mit den Initiationssakramenten Taufe, Firmung und Eucharistie in Beziehung setzen (B).

Wesentlicher Bereich: Aktuelle ethnische Themen

Die Bedeutung der Einzigartigkeit und Würde des menschlichen Lebens darstellen (A) und diese aus der Gottebenbildlichkeit begründen können (B).

Sich als Frau oder Mann sehen, sich als solche oder solcher annehmen können (D) und für einen verantworteten Umgang mit Leiblichkeit und Geschlechtlichkeit sensibel sein (C).

7. Klasse: 5. Semester

Wesentlicher Bereich: Schöpfung und Eschatologie

Sich mit dem Woher und Wohin von Mensch und Welt auseinander setzen (D) und Bilder des christlichen Schöpfungsglaubens und der Eschatologie beschreiben (A) und deuten können (B).

Wesentlicher Bereich: Östliche Religionen

Mystische und spirituelle Traditionen kennen (A) und mit der persönlichen Religiosität konfrontieren können (E).

Welt- und Menschenbild der Religionen indischen und chinesischen Ursprungs skizzieren (A) und mit dem christlichen Glauben in Beziehung setzen können (B).

Wesentlicher Bereich: Bedeutende Persönlichkeiten im Christentum

Maria als Frau und Gottesmutter charakterisieren (A) und ihre Bedeutung aus den Quellen der Bibel, der Tradition und der Frömmigkeit erschließen können (B).

7. Klasse: 6. Semester

Wesentlicher Bereich: Propheten

Die Ansprüche des prophetischen Ethos und der katholischen Soziallehre an Wirtschaft, Politik und Kultur darlegen können (B) und als grundlegende Herausforderung christlicher Lebensgestaltung verstehen (C).

Wesentlicher Bereich: Sakramente der Versöhnung und Lebensgestaltung

Die Verstrickung in persönliche und strukturelle Schuld und Sünde erkennen (A) sowie religiöse und nichtreligiöse Bewältigungsversuche aufzeigen (B) und beurteilen können (D).

Die frohe Botschaft von Vergebung und Versöhnung, insbesondere im Sakrament der Versöhnung, erläutern können (B).

Die Vielfalt von Lebensentwürfen wahrnehmen (A), als Herausforderung für die persönliche Lebensgestaltung erschließen (C) und dabei Zugänge zu Ehe und Weihe als Sakramente der Kirche aufzeigen können (B).

Wesentlicher Bereich: Kirche im Wandel der Zeit

Die Bedeutung des Zweiten Vatikanischen Konzils für die Kirche der Gegenwart beschreiben (A) und beurteilen können (D).

8. Klasse: 7. Semester

Wesentlicher Bereich: Grundzüge des Glaubens

Zugang zum Credo der Kirche und zu Kurzformeln des Glaubens erschließen (B) und diese mit dem persönlichen Glauben vergleichen können (E).

Wesentlicher Bereich: Religionskritik

Philosophische, psychologische und soziologische Menschenbilder skizzieren (A) und mit dem christlichen Menschenbild in Beziehung setzen (B) können.

Den Missbrauch Gottes und der Religion in Gesellschaft, Politik und Kirche erkennen (A) und für das befreiende Wirken Gottes in unserer Welt sensibel sein (E).

Vorherrschende Welt- und Lebensdeutungen reflektieren (D), Religion und Kritik an Religion verstehen (B) und das Sinnstiftende und Befreiende der christlichen Gottesbeziehung erklären können (D).

Den Wahrheitsanspruch von Weltanschauungen und Religionen beurteilen können (D).

8. Klasse: 8. Semester

Wesentlicher Bereich: Theodizee

Den persönlichen und gesellschaftlichen Umgang mit Unheil, Leid und Tod zur Sprache bringen (D) und mit der Botschaft von Leben, Sterben, Auferweckung und Wiederkunft Jesu in Beziehung setzen können (B).

Wesentlicher Bereich: Ökumene

Die Vielfalt der christlichen Kirchen beschreiben (A) und Möglichkeiten und Grenzen gelebter Ökumene aufzeigen können (C).

Wesentlicher Bereich: Verhältnis von Kirche und Staat

Das Verhältnis von Kirche und Staat in Österreich aus kirchengeschichtlicher Perspektive verstehen (B).